**Pressemitteilung 🞍 uschi liebl pr**

**08. November 2023**

Renommierte Künstler, inspirierende Gespräche   
und faszinierende Werke

Kunstveranstaltungen im Naturhotel Forsthofgut

Eine erholsame Auszeit genießen und gleichzeitig internationale Gegenwartskunst erleben: Das Naturhotel Forsthofgut im österreichischen Leogang lädt zu zwei Kunstveranstaltungen mit renommierten Künstlern und Kunsthändlern ein. Am 24. November 2023 findet ein Gespräch mit dem deutschen Künstler Gregor Hildebrandt und seinem Berliner Galeristen Jan Wentrup statt. Einige Werke von Hildebrandt sind aktuell im Naturhotel Forsthofgut ausgestellt. Abgerundet wird das Jahr mit einem Besuch des Salzburger Galeristen Thaddaeus Ropac am 26. Dezember 2023 und seinem Art-Talk mit Kunsthistorikerin Cornelia Stender zum 40-jährigen Jubiläum seiner Galerie. Auf diese Weise vereint das Naturhotel Kunst und Kreativität mit außergewöhnlichen Urlaubsmomenten und regt Gäste dazu an, ihren kulturellen Horizont zu erweitern und neue Perspektiven zu gewinnen.

Neben einem Ort für Erholung und Zuflucht aus dem Alltag bietet das Leoganger Hotel sowohl Ruhesuchenden als auch Kulturliebhaber:innen eine Möglichkeit, sich inspirieren zu lassen. Aktuell können Gäste in den Räumlichkeiten des Forsthofgut eine Vielzahl an Werken von verschiedenen Künstler:innen bestaunen, darunter Werke von Erwin Wurm, Anselm Kiefer, Marc Brandenburg, Gregor Hildebrandt, Mary Ramsden, Sylvie Fleury und Stephan Balkenhol. Die Kunstaustellungen erfolgen in Kooperation mit den Galerien Ropac aus Salzburg und der Galerie Jan Wentrup aus Berlin. Die Ausstellung der Kunstwerke in der neu gestalteten Lobby des Naturhotels wird begleitet durch Art Talks mit Gästen aus der internationalen Kunstszene.

**Exklusives Künstlergespräch mit Gregor Hildebrandt und Jan Wentrup**Am 24. November 2023 findet ein Kunsttalk mit dem renommierten deutschen Künstler Gregor Hildebrandt und dem Berliner Galeristen Jan Wentrup statt, moderiert von Kunsthistorikerin Cornelia Stender. Gregor Hildebrandt, bekannt für seine innovative Verwendung analoger Datenträger wie Kassetten-, Videobänder und Schallplatten in seinen Kunstwerken, zählt zu den prominentesten Künstlern in der deutschen Kunstszene. Hildebrandt studierte an der Kunsthochschule Mainz sowie der Universität der Künste in Berlin und ist seit 2015 Professor für Malerei und Grafik an der [Akademie der Bildenden Künste in München](https://de.wikipedia.org/wiki/Akademie_der_Bildenden_K%C3%BCnste_M%C3%BCnchen). Unter der Moderation der Kunsthistorikerin Cornelia Stender erwartet Kunst- und Kulturliebhaber:innen ein aufschlussreicher Austausch zwischen Gregor Hildebrandt und seinem langjährigen Berliner Galeristen Jan Wentrup über Hildebrandts künstlerisches Schaffen. Aktuell können verschiedene seiner Kunstwerke im Naturhotel Forsthofgut bestaunt werden, darunter ein charakteristisches Werk mit Kassetten und diverse Arbeiten, die Kassettenbänder als Material nutzen.

**Ein Gespräch mit dem Salzburger Galeristen Thaddaeus Ropac**Das künstlerische Jahr im Naturhotel Forsthofgut endet am 26. Dezember 2023 mit einem besonderen Highlight für seine Gäste: Der Salzburger Galerist Thaddaeus Ropac wird mit der Kunsthistorikerin Cornelia Stender über seine Galerie, die in diesem Jahr ihr 40-jähriges Jubiläum feiert, sprechen. Mit Standorten in Salzburg, Paris, London und Seoul und einem international ausgerichteten Programm mit den wichtigsten zeitgenössischen Künstlern zählt Thaddaeus Ropac zu den bedeutungsvollsten internationalen Galeristen.

Weitere Informationen unter <https://www.forsthofgut.at/>.

**Über das Forsthofgut**

Einst als Forstwirtschaftsbetrieb und kleine Pension geführt, gilt das traditionsreiche Haus heute als Inbegriff für Naturverbundenheit, Heimatliebe, Ruheort und idealer Ausgangspunkt, um in die Leoganger Bergwelt einzusteigen. Mit viel Herzblut und Liebe zum Detail führen das Gastgeberpaar Christina und Christoph Schmuck das Fünf-Sterne-Naturhotel. 109 Zimmer und Suiten, viele davon mit atemberaubendem Bergpanorama, erstrahlen in alpinem Design mit modernen Elementen. Ruhesuchende entfliehen dem Alltag im 5.700 Quadratmeter großen waldSPA, atmen bei einer Behandlung auf einer Waldlichtung tief durch oder ziehen ihre Runden im Badesee. Kleine Gäste kommen den heimischen Tieren im Pinzgauer miniGUT, dem hauseigenen kleinen Bauernhof, näher. Mit seiner exponierten Lage am Fuße der Leoganger Steinberge ist das Forsthofgut der ideale Ausgangspunkt für zahlreiche Aktivitäten wie Skifahren, Wandern oder Mountainbiken. Weitere Informationen finden Sie unter [www.forsthofgut.at](http://www.forsthofgut.at).

**Pressekontakt:**

Hien Stilkenbeumer   
uschi liebl pr GmbH, emil-geis-straße 1, 81379 münchen

tel. +49 89 7240292-0, fax +49 89 7240292-11  
mail: hs@liebl-pr.de